

Massive Warnstreiks brachten Tariferfolg

METALL- UND ELEKTROINDUSTRIE

Erstmals haben die Beschäftigten von RSN Sihh und Mapal WWS mit toller Beteiligung mitgestreikt. Jetzt hat auch die Tarifkommission der Edelmetallindustrie ihre Forderungen beschlossen.

Jetzt geht's um neue Tarifverträge für die Beschäftigten der Uhren-, Schmuck- und Edelmetallindustrie. Die Tarifkommission für die

Uhren-, Schmuck- und Edelmetallindustrie hat beschlossen:

Kündigung des Tarifvertrags über Entgelte und Ausbildungsvergütungen zum 31. März 2015. Und sie fordert: die Erhöhung der Entgelte und Ausbildungsvergütungen um 5,5 Prozent für eine Laufzeit von zwölf Monaten, den Neuabschluss eines verbesserten Tarifvertrags zum flexiblen Übergang in die Rente mit Wirkung ab 1. Juli 2015, die Weiterentwicklung des Tarifvertrags zur persönlichen beruflichen Weiterbildung, den es so



nur in der Edelmetallindustrie gibt, um Elemente mit verbindlichen

Freistellungsansprüchen mit Wirkung ab 1. April 2015. ■

BEITRÄGE

Die IG Metall Pforzheim hat die Beiträge entsprechend den jeweiligen Tarifierhöhungen in den Betrieben angepasst oder wird dies in den nächsten Monaten tun.

TERMINE

■ Mitgliederversammlung

Kfz-Handwerk

Am 4. Mai um 17 Uhr, Gaststätte Schlupf, Pforzheim

■ Betriebsratsvorsitzende

Am 8. Mai um 8.30 Uhr im Kulturhaus Osterfeld

■ Ortsjugendausschuss

Am 11. Mai um 18 Uhr im IG Metall-Büro

■ Seniorenversammlung

Am 20. Mai um 14 Uhr im Gasthaus La Cantina in Mühlacker

■ Ortsfrauenausschuss

Am 20. Mai um 17 Uhr im IG Metall-Büro

■ Seminar zum Tarifabschluss Metall- und Elektro

Vom 26. bis 27. Mai in Hohenwart



»Die Arbeit der Zukunft gestalten wir!« So lautet das Motto des Deutschen Gewerkschaftsbunds (DGB) zum 1. Mai 2015.

Mit diesem Slogan rufen der DGB und seine Mitgliedsgewerkschaften zur Teilnahme an der diesjährigen 1.Mai-Kundgebung in Pforzheim, Benckiserpark hinter dem Haus der Jugend um 10.30 Uhr auf.

Begrüßung: Henry Wiedemann (DGB Kreisvorsitzender Pforzheim Enzkreis)

Grußwort: Gerd Hager (Oberbürgermeister der Stadt Pforzheim)

Mairede: Uwe Hück (Gesamtbetriebsratsvorsitzender der Porsche AG)

Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von der Trommelgruppe Aziza sowie der Ruck-Zuck-Band der Lebenshilfe Pforzheim.

Das Familienfest wird umgeben von Infoständen und Kulinarischem. Unter anderem sind mit dabei: AOK, ACE, Verdi, GEW, IG BAU, Alevitischer Kulturverein, Kurdischer Elternverein, Bund türkischer Jugend, SPD, AsF, Jusos, Die LINKE, Die Grünen und WiP. ■

LBG ZUR INFO

Um den IG Metall-Mitgliedern bei der Steuererklärung zu helfen, bieten wir im IG Metall-Büro eine Lohnsteuerberatung über den Lohnsteuerhilfsverein an. Es wird dabei für einen pauschalen Jahresbetrag zwischen 59 Euro bis 229 Euro je nach Einkommen die komplette Einkommensteuererklärung erstellt und beim Finanzamt eingereicht. Jedes Mitglied erhält eine Berechnung über die voraussichtliche Erstattung. Erstellt wird die Einkommensteuererklärung von Susanne Hauser, Diplom-Betriebswirtin (FH) Bitte telefonische Terminvereinbarung unter der Rufnummer: 0152 27 49 97 75.

Impressum

IG Metall Pforzheim
Jörg-Ratgeb-Straße 23
75173 Pforzheim
Telefon 07231 157 00
Fax 07231 15 70 50
E-Mail pforzheim@igmetall.de

Internet:

● pforzheim.igmetall.de

Redaktion:

Martin Kunzmann (verantwortlich), Arno Rastetter



Bildungsfreistellungsgesetz verabschiedet

Beschäftigte haben ab dem 1. Juli 2015 Anspruch auf fünf Tage bezahlte Freistellung.

Die Bildungszeit kann für berufliche und politische Weiterbildung sowie für Qualifizierung für ehrenamtliche Tätigkeiten genutzt werden. Die IG Metall wird eigene

Angebote für Weiterbildungen anbieten.

Die IG Metall Pforzheim hat diesen Schritt bei einer Veranstaltung mit Nils Schmid und zahlrei-

chen Schreiben und Veröffentlichungen von der Landesregierung eingefordert. Jetzt ist es auch in Baden-Württemberg endlich geschafft! ■